

Allgemeine Hygieneempfehlungen

- Klienten sind bei der Terminvereinbarung darauf hinzuweisen, dass der Termin bei Erkältungs- oder Krankheitssymptomen abgesagt werden muss
- Termine mit Klienten sind so zu vergeben, dass sich das Eintreffen und Verlassen im Kundenbereich nicht überschneidet; falls dies nicht gewährleistet werden kann, ist der Mindestabstand von 1 m einzuhalten
- Klienten müssen beim Betreten Betriebsstätte einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Bei Bedarf wird dieser ausgegeben. Mund-Nasen-Schutz kann zum Selbstkostenpreis angeboten werden, falls die Klienten keine eigene mitbringen
- Eingang: Handdesinfektionsmittel wird für die Klienten zur Verfügung gestellt
- Klienten desinfizieren ihre Hände beim Eintritt in die Betriebsstätte bzw. wird die Möglichkeit zum Händewaschen gegeben
- Klienten hängen ihre Jacken/Mäntel selber auf
- Vermeidung von Händeschütteln, Umarmungen
- Vermeidung von Gesichtskontakt mit Händen

Reinigung der Betriebsstätte:

- Arbeitsplatz nach jedem Klienten reinigen
- zusätzliche Desinfektionen im Sanitärbereich
- Hautschonende Flüssigkeitsseife und Einmalpapierhandtücher im Sanitärbereich vorrätig halten
- gründliche Reinigung der Räumlichkeiten (zB. Aufenthaltsraum, Besprechungszimmer) täglich durchführen
- Kontaktflächen (wie Türklinken, Liftknöpfe, Treppengeländer, Kaffeemaschinen etc.) öfter reinigen
- auf vermehrtes Lüften der Räumlichkeiten achten
- potentiell infektiösem Material (zB. benutzte Taschentücher) entsorgen Klienten selbst in eine abdeckbare Abwurfmöglichkeit, vorzugsweise mit Fußbedienung
- verwendetes Geschirr mit mind. 60 Grad reinigen oder Einweggeschirr verwenden

Unterweisung der Mitarbeiter:

- Niesen in Armbeuge oder Taschentuch
- Abstand halten unter Kollegen
- Verwendung, Umgang und Entsorgung von Masken
- Richtiges Händewaschen vor und nach Kontakt mit Klienten
- Vermeidung von Gesichtskontakt mit Händen
- Desinfektion von Arbeitsmaterialien
- Aufenthaltsraum nur einzeln benutzen bzw. Einhaltung des erforderlichen Mindestabstands
- Verhalten beim plötzlichen Auftreten von Verdachtssymptomen einer COVID 19 Erkrankung bei Klienten

WICHTIG: Eigenverantwortung mit Hausverstand!

Es liegt an jedem einzelnen von uns, unseren Beitrag zur Minimierung des Infektionsrisikos zu leisten. Handeln wir auch so!